

Beschlussvorlage

| | | |
|--|---------------------|------------------------------------|
| Organisationseinheit Kämmereiamt / Finanzverwaltung | Datum 18.09.2017 | Drucksachen-Nr. 2017/221 |
|--|---------------------|------------------------------------|

| | | |
|----------------------------------|------------------|--------------------|
| ⇓ Beratungsfolge | ⇓ Sitzungsart | ⇓ Sitzungstermin/e |
| Verwaltungs- und Finanzausschuss | nicht öffentlich | 09.10.2017 |
| Kreistag | öffentlich | 23.10.2017 |

Tagesordnungspunkt 6

Kreishaushalt - Feststellung des Jahresabschlusses 2016;

- a) Bekanntgabe über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen**
- b) Vorlage des Jahresabschlusses**
- c) Schlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses**
- d) Feststellung des Jahresabschlusses**

Beschlussvorschlag

Zu a) und b)

Der Jahresabschluss inklusive aller Erläuterungen und Anlagen wird zur Kenntnis genommen.

Zu c)

Der Schlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses wird zur Kenntnis genommen.

Zu d)

Der vorgelegte Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2016 wird festgestellt.

Hinweis:

- *Im Interesse einer frühzeitigen Information erhalten alle Mitglieder des Kreistags die Sitzungsvorlage (inkl. Anlagen) zeitgleich.*
- *Aufgrund der umfangreichen Anlagen (Rechenschafts- und Schlussbericht) erfolgt der Versand in Papierform (ausnahmsweise auch an die Mitglieder des Kreistags, die den elektronischen Sitzungsdienst nutzen).*
- *Ein nochmaliger Versand der umfangreichen Anlagen für die Sitzung des Kreistags erfolgt demgemäß nur auf besondere Anforderung.*

AKTIVA

Sachvermögen +21,9 Mio. EUR, Beteiligungen -1,3 Mio. EUR, öffentlich-rechtliche / privatrechtliche Forderungen -14,15 Mio. EUR, Aktive Rechnungsabgrenzungsposten +0,6 Mio. EUR, Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse +0,09 Mio. EUR, liquide Mittel -6,8 Mio. EUR.

PASSIVA

Basiskapital -1,5 Mio. EUR, Rücklagen +10,8 Mio. EUR, Sonderposten +0,9 Mio. EUR, Lohn- und Gehaltsrückstellungen -0,2 Mio. EUR, Bauunterhaltsrückstellungen -1,6 Mio. EUR, Investitionskredite +1,1 Mio. EUR, Verbindlichkeiten aus LL. +0,6 Mio. EUR, Verbindlichkeiten aus Transferleistungen -0,04 Mio. EUR, Sonstige Verbindlichkeiten +1,2 Mio. EUR, Passive Rechnungsabgrenzung -10,9 Mio. EUR.

Hinweis:

Die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen werden seit dem Jahresabschluss 2014 nun direkt im Rechenschaftsbericht erläutert (S. 216). Davor erfolgten die Erläuterungen und die Bekanntgabe derselben in der Sitzungsvorlage zum Jahresabschluss. In 2016 sind über- und außerplanmäßige Aufwendungen im Ergebnishaushalt in Teilhaushalt 3 in Höhe von rd. 18,2 Mio. EUR insbesondere aufgrund von Mindererträgen bei der Pauschalenerstattung nach dem FlüAG, durch Mehraufwendungen für Sicherheitsdienste und die Reinigung von Gemeinschaftsunterkünften und durch höhere Fallzahlen im Bereich der Individuellen Hilfen entstanden. Über- und außerplanmäßige Auszahlungen im Finanzhaushalt sind in 2016 in Teilhaushalt 3 in Höhe von 34 TEUR aufgrund von Anschaffungen von beweglichen Vermögensgegenständen für die Gemeinschafts- oder Notunterkünfte entstanden.

Der Jahresabschluss inklusive aller Erläuterungen und Anlagen liegt den Sitzungsunterlagen bei (Anlage 1).

Nach Beschlussfassung im Kreistag sowie der Veröffentlichung ist er zudem im Internet unter www.LRAKN.de / Verwaltung / Organigramm / Kämmereiamt / Jahresabschluss 2016 abrufbar.

c) und d)

Aufgrund der Prüfungsergebnisse empfiehlt das Rechnungsprüfungsamt, den Jahresabschluss 2016 festzustellen. Der Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes liegt den Sitzungsunterlagen bei (**Anlage 2**).

Finanzielle Auswirkungen

Siehe Sachverhalt.

Anlagen

- | | |
|----------|---|
| Anlage 1 | Jahresabschluss 2016 |
| Anlage 2 | Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes über die Prüfung des Jahresabschlusses 2016 |